

5. September 2012

Pressemitteilung

Ausbau der Rheintalbahn

Forderung nach Verbesserungen sind legitim und richtig

Nachdem die Finanzierung der Bürgertrasse zugesagt ist, ist es völlig legitim und richtig, dass auch aus dem südlich angrenzenden Bereich bis Auggen/Schliengen Nachbesserungen bei der Bahnplanung eingefordert werden“. erklärt Dora Pfeifer-Suger vom Ortsverband Müllheim-Neuenburg und Umgebung, Bündnis 90 / Die Grünen. Was für den Abschnitt von Mengen bis Buggingen gelte, müsse auch für den Bereich südlich von Buggingen Gültigkeit haben. Hülgelheim, Müllheim und Auggen haben das gleiche Recht auf guten Lärmschutz wie die nördlichen Gemeinden, ohne mehrere Meter hohe Lärmschutzwände. Die von der AGUS geforderte neue Trassenführung in Tieflage entspricht dem von Bund und Land zugesagten Standard für den Bereich Mengen-Buggingen. Dieser muss überall gelten.

Ob die von der AGUS eingeforderte neue Trassenführung realisiert werden kann, müsse ernsthaft geprüft werden, so die Grünen. Neben technischen und planungsrechtlichen Fragen sei auch zu klären, ob und in welchem Umfang neue Nachteile, z. B. für die Richtbergsiedlung, für Steinenstadt, Auggen und die Siedlerhöfe entstünden und inwieweit Auswirkungen auf die Tiefbrunnen zu befürchten seien; auch bei der Frage nach dem Kreuzungsbereich bestehe noch erheblicher Klärungsbedarf.

„Parallel dazu muss aber von Seiten der Stadt Müllheim alles versucht werden, um im Bereich des Bahnhofs und im Bereich Hülgelheim Verbesserungen gegenüber der jetzigen Planung zu erreichen, für den Fall, dass eine Realisierung der West-Trasse nicht durchgesetzt werden kann“. Vor allem, müsse angestrebt werden, durch technische Verbesserungen die Höhe der Lärmschutzwände zu reduzieren, sodass dennoch ein optimaler Lärmschutz gewährleistet wird. Mit dem mit der Bahn vertraglich vereinbarten Bau eines neuen Empfangsgebäudes und der Unterführung für PKWs auf die Westseite hatte die Stadt Müllheim für den Bahnhofsbereich recht gute Konditionen verhandelt. Vorausgesetzt, diese werden vom Eisenbahnbundesamt nicht gestrichen, wie es in Schliengen mit dem Aufzug geschehen ist.

Dringend erforderlich ist eine umfassende Information der Bevölkerung durch die Stadt Müllheim auf einer Bürgerversammlung. Dort zu diskutierende Themen sind:

- die von der AGUS vorgeschlagenen Westtrasse
- die Planungen für den Bereich Müllheim und Hülgelheim aus dem Planfeststellungsverfahren
- das Lärmgutachten unter Berücksichtigung der Auswirkungen und Veränderungen durch Umplanungen im Bereich Buggingen